

fermacell Produktdatenblatt



fermacell Flexkleber

Zur Fliesenverlegung im Dünn- und Mittelbett sowie zur
Verspachtelung von fermacell Powerpanel H₂O mit
Trockenbaukante

Produkt

Der **fermacell** Flexkleber ist ein mineralischer, polymervergüteter Fliesenkleber nach EN 12004 für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettverfahren, auf der Basis von Portlandzement nach DIN EN 197.

Er ist Bestandteil des umfangreichen **fermacell** Abdichtungssystems mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (P-5079/1926 MPA-BS).

Anwendung

- Der **fermacell** Flexkleber ist im Innen- und Außenbereich für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettverfahren von keramischen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug und Mosaiken, Fliese auf Fliese, Spaltplatten und Spaltriemchen, Dämm- und Ausbauplatten sowie Betonwerksteinen geeignet.
- Der **fermacell** Flexkleber kann auf Wand- und Bodenflächen sowie in Verbindung mit Fußbodenheizsystemen (auch elektrisch) unter Belägen eingesetzt werden.
- Außerdem dient er als Spachtelmaterial für die **fermacell** Powerpanel H₂O mit Trockenbaukante, wenn keramische Fliesen oder Feinsteinzeug aufgebracht werden sollen.
- Geeignet für verschiedenste Untergründe, wie z.B. **fermacell** Gipsfaser-Platten, **fermacell** Powerpanel H₂O / TE / TE Gefälleset 2.0, Gipsplatten, Putz, (Poren-) Beton, Mauerwerk, Stein, Estrich.

fermacell Flexkleber

Zur Fliesenverlegung

Eigenschaften

- Geprüft nach EN 12004 C 2 TE S1
- wasserfest, frostwiderstandsfähig, hydraulisch abbindend, standfest und alterungsbeständig
- geschmeidig und gut abziehbar, für Verlegung im Dünn- und Mittelbett
- Haftfestigkeit $>1,0 \text{ N/mm}^2$ (EN 12004)
- Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG (bei sachgerechter Lagerung für 9 Monate ab Herstellungsdatum)

Verarbeitung

- **fermacell** Flexkleber in einem sauberen Gefäß anmischen, empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen. Nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet werden kann. Bewegungsfugen nicht mit Mörtel überbrücken.
- Aufbringen nach DIN 18157-1
- Für die Verklebung von Fliese auf Fliese ist der Untergrund mit einer Spezialgrundierung für nicht saugende Untergründe vorzubehandeln.
- Verarbeitung als Fugentechnik für die **fermacell** Powerpanel H₂O Trockenbau-Kante:
 - Je zwei Platten **fermacell** Powerpanel H₂O mit TB-Kante werden stumpf gestoßen. Die Befestigung erfolgt spannungsfrei mit den üblichen Verbindungsmitteln und -abständen.
 - Im Bereich der TB-Kante muss das selbstklebende **fermacell** Armierungsband TB eingebracht werden. Hierbei wird das **fermacell** Armierungsband TB vor dem Verspachteln auf die Trockenbau-Kante geklebt. Anschließend wird mit **fermacell** Flexkleber der abgeflachte Bereich der Fuge voll ausgespachtelt.
 - Alternativ kann das Armierungsband TB auch in den **fermacell** Flexkleber eingelegt werden. Dafür wird zunächst **fermacell** Flexkleber im abgeflachten Fugenbereich vorgelegt und das Gewebeband aufgelegt. Anschließend wird erneut Flexkleber aufgebracht und damit das Gewebe eingebettet.

Materialverbrauch

- 6er Zahnung: ca. $2,5 \text{ kg/m}^2$
- 8er Zahnung: ca. $3,0 \text{ kg/m}^2$
- 10er Zahnung: ca. $3,5 \text{ kg/m}^2$
- Verspachteln der Powerpanel TB-Kante - ca. $0,2 \text{ kg/m}^2$

Der Materialverbrauch ist abhängig vom Untergrund sowie von der Art des Verlegeguts.

fermacell Flexkleber

Zur Fliesenverlegung

Hinweise zur Verarbeitung

- Der Untergrund muss fest, tragfähig und rissfrei sein. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste sind zu entfernen. Zement- und gipsgebundene Untergründe sind mit **fermacell** Tiefengrund vorzubehandeln. Bei Anforderungen an die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A im Wandbereich bzw. A0 im Wand- und Bodenbereich nach ZDB Merkblatt „Verbundabdichtungen“ Ausgabe 08.2012, sollte das **fermacell** Abdichtungssystem eingesetzt werden.
- Der Restfeuchtegehalt von zementgebundenen Untergründen darf nicht mehr als 2 CM-%, bei Anhydrit- bzw. Gips-Untergründen nicht mehr als 0,5 CM-% und bei beheizten Anhydrit-Estrichen nicht mehr als 0,3 CM-% betragen.
- Die Trocknungszeiten sind abhängig von der Temperatur der Luft und des Baukörpers, der Luftbewegung, der Luftfeuchte und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Die angegebenen Trocknungszeiten beziehen sich auf +20 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.
- Zwischen den Arbeitsgängen muss eine Trockenzeit eingehalten werden.
- Die Verarbeitungstemperatur sollte zwischen +5 °C und +25 °C liegen. Geräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Anwender stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.
- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit bauchemischen Produkten sind zu beachten. Zement reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb ist Haut- sowie Augenkontakt zu vermeiden. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Bitte beachten Sie auch unsere ausführlichen Hinweise zur Verarbeitung in unseren Broschüren:

- [fermacell Bodensysteme – Planung und Verarbeitung](#)
- [fermacell Gipsfaser-Platten im Trockenbau](#)
- [fermacell im Holzbau – Planung und Verarbeitung](#)
- [fermacell Powerpanel H₂O – Planung und Verarbeitung](#)

Die weiteren Komponenten des **fermacell** Abdichtungssystems sind:

- **fermacell** Tiefengrund
- **fermacell** Dichtband
- **fermacell** Dichtecken
- **fermacell** Wanddichtmanschetten
- **fermacell** Flüssigfolie

fermacell Flexkleber

Zur Fliesenverlegung

Materialkennwerte	
Klebebettdicken	bis 10 mm
Brandverhalten (nach EN 13501-1)	A1 / A1 _{fl}
Anmachwasser für 25 kg	ca. 7,0 l
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Topfzeit	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80°C
Klebeoffene Zeit	ca. 30 Minuten
Begehbar und verfugbar	nach ca. 24 Stunden
Voll belastbar	nach ca. 28 Tagen
Lagerung (auf Holzrosten, witterungsgeschützt, kühl und trocken)	ungeöffnet 9 Monate

Händlerdaten	
Artikelnummer	79114
EAN	4007548005463
Zolltarifnummer	38245090
Gewicht / Sack	25 kg
Menge / Palette	42 Sack
Gewicht / Palette	ca. 1070 kg

Weitere Hinweise

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.